

Hinweise zur Bachelor- und Master-Thesis

Allgemeine Hinweise

Die Bachelor- und Master-Thesis sind die wissenschaftlichen Abschlussarbeiten Ihres Studiums und der Ausweis Ihrer Befähigung zum eigenständigen wissenschaftlichen Arbeiten. Die folgenden Ausführungen sollen Ihnen als Orientierungshilfe dienen. Bitte setzen Sie sich jedoch unbedingt mit einem zeitlichen Vorlauf mit der Person in Verbindung, bei der Sie die Abschlussarbeit anfertigen wollen, und besprechen Sie das individuelle Vorgehen mit ihr. Diese Hinweise sind eine Orientierungshilfe, kein Modulhandbuch.

Jedes Lehrgebiet der Geschichte hat spezifische Anforderungen, die sich aus der Genese des Lehrgebietes, der spezifischen Quellen- und Forschungslage sowie den individuellen Forschungsschwerpunkten der Personen ergeben, die Ihre Thesis betreuen können. Die Prüfungsberechtigungen für die Thesen entnehmen Sie bitte der jedes Semester aktualisierten Liste: <https://www.geschichte.uni-wuppertal.de/de/studium/fachpruefungsausschuss/> Dort finden Sie auch die Hinweise zum Vorgehen, falls Sie abweichend davon eine andere Person für die Betreuung Ihrer Thesis wünschen.

Die Grundlage historischen Arbeitens sind Quellen, der eigenständige und methodisch reflektierte Umgang mit den Quellen ist Ihre Schlüsselqualifikation als Historikerin und Historiker. Daher muss Ihre Bachelor-Thesis nicht nur auf der aktuellen und maßgeblichen Literatur aufbauen, sondern vor allem aus den Quellen schöpfen. Beachten Sie daher bereits bei der Wahl Ihres Themas die dafür mögliche Quellengrundlage. Die Fähigkeit der eigenständigen Quelleninterpretation – unter Hinzuziehung der Forschungsliteratur – wird mit dem Proseminar beginnend eingeübt, darüber hinaus in Quellenlektüreübungen ausgebaut und im Rahmen eines Hauptseminars vertieft. Zudem sollten Sie mindestens in dem Semester, in dem Sie die Arbeit anfertigen wollen (besser schon zuvor), das Forschungskolloquium/Oberseminar des von Ihnen gewählten Lehrgebiets besuchen. Dort werden u.a. Abschlussarbeiten vorgestellt, so dass Ihnen der Einstieg in Ihre eigene Abschlussarbeit leichter fallen wird, nicht zuletzt durch den Austausch mit der Betreuerin/dem Betreuer sowie Personen, die sich in einer ähnlichen Situation befinden wie Sie.

1. Bachelor-Thesis (10 LP)

Voraussetzung der Bachelor-Thesis ist, dass Sie mit den fachspezifischen Methoden des von Ihnen gewählten Lehrgebiets der Geschichte durch den Besuch eines Hauptseminars vertraut sind. Die Bachelor-Thesis muss keine eigenständige Forschungsleistung darstellen, doch sie kann sich in keinem Fall allein in der unkommentierten Wiedergabe der Forschungsliteratur erschöpfen.

Thema und Fragestellung

Ausgangspunkt für das Thema Ihrer Bachelor-Thesis ist eine gemeinsam mit der Betreuerin/dem Betreuer besprochene Fragestellung. Sowohl bei der Themenauswahl als auch bei der Fragestellung soll nach Möglichkeit das Interesse der Studierenden im Vordergrund stehen, wobei Kompetenzgrenzen der Betreuerin/des Betreuers zu beachten sind, die/der sich jedoch um ein breites Spektrum an möglichen Themen bemüht. Bitte machen Sie sich nicht nur über das Thema und die Fragestellung Ihrer Bachelor-Thesis Gedanken, sondern auch über die mögliche Quellengrundlage.

Umfang und Formalia

Der Umfang einer Bachelor-Thesis beträgt ca. 40 Textseiten, zu denen Deckblatt, Inhalts-, Quellen- und Literaturverzeichnis sowie mögliche Anhänge hinzutreten. Die Arbeit ist in einem fehlerfreien Zustand einzureichen. Bei der formalen Gestaltung der Arbeit können Sie sich an den Handreichungen der jeweiligen Lehrgebiete für die Hauptseminararbeiten orientieren.

Bearbeitungszeitraum, Zweitgutachterin/Zweitgutachter, Anmeldung

Der Bearbeitungszeitraum für eine Bachelor-Thesis beträgt ab dem Zeitpunkt der Anmeldung vier Monate. Neben der Erstgutachterin/dem Erstgutachter benötigen Sie noch eine Zweitkorrektorin/einen Zweitkorrektor. Bitte nehmen Sie auch mit ihr/ihm Kontakt auf und versichern Sie sich, dass auch sie/er das Zweitgutachten übernimmt, das auch in einem Mitzeichnen des Erstgutachtens bestehen kann. Um sich für die Bachelor-Thesis anmelden zu können, benötigen Sie mindestens 52 LP im Teilstudiengang Geschichte, die in Ihrem Studienkonto verbucht sind.

2. Master-Thesis (Master of Education) (15 LP GymGes + HRSGe)

Die Ausführungen zur Bachelor-Thesis gelten hinsichtlich der Herangehensweise, Themenwahl, dem Besuch der Forschungskolloquien/Oberseminare etc. ebenso für die Master-Thesis. Da der Master jedoch Ihr zweiter universitärer Abschluss ist, ist von der Abschlussarbeit in ihrem Masterstudiengang auch ein höheres Niveau, eine tiefere Durchdringung der Forschungsliteratur und ein größerer Umfang zu erwarten.

Umfang und Formalia

Der Umfang einer Master-Thesis beträgt ca. 60 Textseiten, zu denen Deckblatt, Inhalts-, Quellen- und Literaturverzeichnis sowie mögliche Anhänge hinzutreten. Die Arbeit ist in einem fehlerfreien Zustand einzureichen. Bei der formalen Gestaltung der Arbeit können Sie sich an den Handreichungen der jeweiligen Lehrgebiete für die Hauptseminararbeiten orientieren.

Forschungsprojekt

Im Master of Education GymGes kann das Forschungsprojekt (6 LP) als eine Vorbereitung der Master-Thesis angelegt sein, indem beispielsweise erste Erkenntnisse, ein detaillierter Überblick über die Forschungsliteratur oder Vorüberlegungen zur Master-Thesis geboten werden, die einem Umfang von 6 LP entsprechen. Im Master of Education HRSGe gibt es kein Forschungsprojekt.

Bearbeitungszeitraum, Zweitgutachterin/Zweitgutachter, Anmeldung

Der Bearbeitungszeitraum für eine Master-Thesis im Master of Education beträgt ab dem Zeitpunkt der Zulassung sechs Monate. Neben der Erstgutachterin/dem Erstgutachter benötigen Sie noch eine Zweitkorrektorin/einen Zweitkorrektor. Bitte nehmen Sie auch mit ihr/ihm Kontakt auf und versichern Sie sich, dass auch sie/er das Zweitgutachten übernimmt, das auch in einem Mitzeichnen des Erstgutachtens bestehen kann. Um sich für die Master-Thesis im Master of Education anmelden zu können benötigen Sie mindestens 9 LP im Teilstudiengang Geschichte, die in Ihrem Studienkonto verbucht sind.

3. Master (Kombinatorischer Master of Arts) (26 LP)

Der Teilstudiengang Geschichte und Wissenschafts- und Technikgeschichte im kombinatorischen Master of Arts ist im Vergleich zum Master of Education stärker wissenschaftlich ausgerichtet, so dass auch die Erwartungen an die Abschlussarbeit in diesem Studiengang höher sind als im Master of Education. Eine Besonderheit des kombinatorischen Master of Arts ist zudem, dass die Master-Thesis mit einer Präsentation der Thesis in einem Einzelvortrag/Forschungskolloquium/Oberseminar verbunden (2 LP) ist, das gesondert als Prüfung anzumelden ist und die bestandene Master-Thesis voraussetzt.

Umfang und Formalia

Der Umfang einer Master-Thesis beträgt ca. 80 Textseiten, zu denen Deckblatt, Inhalts-, Quellen- und Literaturverzeichnis sowie mögliche Anhänge und Abbildungen hinzutreten. Die Arbeit ist in einem fehlerfreien Zustand einzureichen. Bei der formalen Gestaltung der Arbeit können Sie sich an den Handreichungen der jeweiligen Lehrgebiete für die Hauptseminararbeiten orientieren. Die Präsentation der Arbeit im Einzelvortrag/Forschungskolloquium/Oberseminar ist verpflichtend und Teil der Thesis.

Bearbeitungszeitraum, Zweitgutachterin/Zweitgutachter, Anmeldung

Der Bearbeitungszeitraum für die Master-Thesis im kombinatorischen Master of Arts (PO 2022) beträgt ab dem Zeitpunkt der Zulassung sechs Monate. Neben der Erstgutachterin/dem Erstgutachter benötigen Sie noch eine Zweitkorrektorin/einen Zweitkorrektor. Bitte nehmen Sie auch mit ihr/ihm Kontakt auf und versichern Sie sich, dass auch sie/er das Zweitgutachten übernimmt, das auch in einem Mitzeichnen des Erstgutachtes bestehen kann. Um sich für die Master-Thesis im kombinatorischen Master of Arts anmelden zu können, benötigen Sie mindestens 12 LP ohne das Berufsorientierungsmodul im Teilstudiengang Geschichte/Wissenschafts- und Technikgeschichte, die in Ihrem Studienkonto verbucht sind.

Weitere formale und prüfungstechnische Hinweise finden Sie auf den Seiten des Zentralen Prüfungsamtes: <https://www.zpa.uni-wuppertal.de/de/>